

Entdröhnungsmasse für dünnwandige Materialien**EIGENSCHAFTEN**

- Akustische Wirksamkeit zur Entdröhnung und Körperschallabsorption
- Schwer entflammbar (Klasse B1 gemäß DIN 4102-1)
- Wärmedämmende Eigenschaften
- Spritz- und spachtelfähig
- Umweltfreundlich auf Basis einer wässrigen Kunstharzdispersion (halogen-, schwermetall- und asbestfrei)
- Trocknet schnell und rissfrei

EINSATZBEREICHE

- Zur Entdröhnung von dünnen Blechkonstruktionen im Anlagen/Apparatebau, bei Trapezblechdecken und Lüftungskanälen sowie bei Stahl- & Aluminium-Fassadenelementen

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Die zu beschichtenden Flächen müssen sauber, trocken und frei von Staub, Ölen, Fetten oder sonstigen antiadhäsiven Bestandteilen sein. Ein spezieller Haftprimer ist nicht erforderlich. Nicht verzinkte Stahlbleche und nichteloxiertes Aluminium müssen jedoch mit einem geeigneten wassersperrenden Korrosionsschutz versehen sein.

VERARBEITUNG

TEROSON WT 118 ist bereits im Anlieferungszustand verarbeitungsgerecht zum Spritzen mit Zerstäuberluft (Sekundärluftverfahren) eingestellt. Falls erforderlich, das Material vor Gebrauch aufrühren. Für die Verarbeitung haben sich folgende Spritzparameter bewährt:

Förderung mittels Kolbenpumpe,	12:1
Verdichtung ab:	
Materialdruck (bar):	3 zu 4
Zerstäuberdruck (bar):	4 zu 6
Düse (Ø in mm):	6 oder größer

Eine Verarbeitung mittels anderer Spritztechniken, z.B. Airless-Verfahren ab einer Übersetzung von 50:1, ist ebenfalls möglich. Vorab sind jedoch Eigenversuche mit der vorhandenen Anlage notwendig. Der Spritzauftrag ist auch über Kopf und an senkrechten Flächen bis zu einer Nassfilmstärke von 5 mm in einem Arbeitsgang möglich.

Die Verarbeitungstemperatur liegt zwischen +10°C und +40°C. Die optimale Temperatur beträgt jedoch +15°C bis +25°C. Eine Verdünnung mit Wasser (max. 5 %) ist möglich, sollte jedoch nur in Ausnahmefällen erfolgen, um mögliche Nachteile (z.B. verringerte Standfestigkeit an senkrechten Flächen, verzögerte Trocknung, Gefahr der Rissbildung) auszuschließen.



Die Dispersion sollte deshalb nur für Ausbesserungsarbeiten oder Beschichtung kleinerer Flächen verdünnt werden.

TEROSON WT 118 kann auch mit der Hand, z.B. Spachtel, verarbeitet werden. Wir empfehlen dieses Auftragsverfahren jedoch nur für kleine Flächen und bei Ausbesserungsarbeiten. Die Dispersion trocknet rissfrei auch bei großflächigen, ebenen Beschichtungen. Materialanhäufungen in Sicken und Aufkantungen sowie ungünstige Trocknungsbedingungen, z.B. wegen fehlender Konvektion, können zu vereinzelt Haarrissen führen.

BITTE BEACHTEN

Beschichtungen mit Teroson WT 118 dürfen nicht stehender Nässe oder direkter Bewitterung ausgesetzt werden. Kurzfristige Einflüsse durch Spritzer von Wasser (Anquellen ist reversibel), Benzin, Öl und Fett wirken sich negativ auf die Beständigkeit aus.

Bei Dauereinwirkung hoher Luftfeuchtigkeit und Taupunktunterschreitungen kann es zum Abtropfen von Kondenswasser oder auch zum Ablösen der Teroson WT 118 Beschichtung kommen.

Reste oder Flecken von Teroson WT 118 können im nicht abgebundenen Zustand – auch auf Arbeitsgeräten – mit Wasser, ggf. unter Zusatz eines Netzmittels, abgewaschen werden. Angetrocknetes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

LAGERUNG

TEROSON WT 118 ist frostgefährdet. Wir empfehlen deshalb Temperaturen von +10 °C bis +20 °C während der Lagerung.

Lagerfähigkeit: 9 Monate

ENTSORGUNGSHINWEIS

Verpackung nur restentleert zur Wiederverwertung geben. Nicht ausgehärtete Produktreste unter Berücksichtigung der lokalen behördlichen Bestimmungen entsorgen. Ausgehärtete Produktreste als hausmüllähnlichen Gewerbeabfall – Baustellenabfall entsorgen.

Europäische Abfallschlüsselnummer (EAK): 080410

TECHNISCHE DATEN

TEROSON WT 118

Basis:	wässrige Kunstharzdispersion
Konsistenz:	pastös, spachtel- & spritzfähig
Farbe:	grau
Geruch:	arttypisch neutral
Dichte (nass // trocken):	≈ 1,55 g/cm ³ // ≈ 1,4 g/cm ³
pH-Wert:	≈ 8
Festkörpergehalt:	≈ 80 %
Verdünner / Reiniger:	Wasser
Trocknungszeit (4 mm nass):	
- bei Normklima (DIN 50014):	≈ 36 h
- bei 40 °C Umluft:	≈ 12 h
- bei 80 °C Umluft:	≈ 6 h
Volumenschwund:	≈ 20 %
Verbrauch für 1 mm Trockenfilm:	≈ 1,4 kg/m ²
Kondenswasser-Aufnahmekapazität von 1 mm Trockenfilm:	≥ 90 g/m ²
Verarbeitungstemperatur:	+10 °C bis +40 °C
Gebrauchstemperatur: (kurzfristig max. 1 h)	-50 °C bis +120 °C (+160 °C)
Wärmeleitfähigkeit: (nach DIN 52612)	0,2 W/ (m ² • K)
Brandverhalten: (DIN 4102-1)	Klasse B1 (schwer entflammbar)
Verpackung:	40 kg Hobbock / 250 kg Fass
Akustische Daten:	
Verlustfaktor: (DIN EN ISO 6721-3)	0,22 / 1 mm Stahlblech
Temperatur / Frequenz:	+20 °C / 200 Hz
Material:	1 mm Stahlblech
Dickenverhältnis Belag zu Blech:	3:1

Neben den Angaben in diesem Merkblatt sind auch die entsprechenden Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen und Fachverbände sowie die jeweiligen lokalen Normen für die herzustellende Leistung zu beachten. Alle Angaben beziehen sich, sofern nicht anders vermerkt, auf eine Umgebungs- und Materialtemperatur von +23 °C und 50% relative Luftfeuchte. Bei anderen Klimabedingungen sind Verkürzung bzw. Verzögerung der Erhärtung und die daraus resultierenden Konsequenzen zu beachten.

Die vorstehenden Angaben, insbesondere Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unsere Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen. Wegen der unterschiedlichen Materialien und der außerhalb unseres Einflussbereichs liegenden Arbeitsbedingungen empfehlen wir in jedem Falle ausreichende Eigenversuche, um die Eignung unserer Produkte für die beabsichtigten Verfahren und Verarbeitungszwecke sicherzustellen. Eine Haftung kann weder aus diesen Hinweisen, noch aus einer mündlichen Beratung begründet werden, es sei denn, dass uns insoweit Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Mit dem Erscheinen dieses Technischen Merkblatts verlieren alle vorherigen Ausgaben ihre Gültigkeit. Gefahrenhinweise, Sicherheitsratschläge und Transportkennzeichnungen finden Sie in unserem Sicherheitsdatenblatt.